

An das

Eingangsvermerk

☐ Finanzamt Österreich, Postfach 260, 1000 Wien

☐ Finanzamt für Großbetriebe, Postfach 251, 1000 Wien

Dieses Formular wird maschinell gelesen, füllen Sie es daher nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. **Eine handschriftliche Befüllung ist unbedingt zu vermeiden.** Betragsangaben in EURO und Cent (rechtsbündig). Eintragungen **außerhalb der Eingabefelder** können maschinell nicht gelesen werden. **Die stark hervorgehobenen Felder sind jedenfalls auszufüllen.**

Steuernummer

--	--	--

NAME DER*DES STEUERZAHLERS*IN BZW. FIRMENBEZEICHNUNG

--

Sehr geehrte Steuerzahlerin! Sehr geehrter Steuerzahler!

Wird elektrische Energie für **nicht energetische Zwecke** oder von **Eisenbahnunternehmen als nicht selbst erzeugter Bahnstrom** oder als aus **anderen als erneuerbaren Energieträgern selbst erzeugter Bahnstrom** verwendet, ist die Inanspruchnahme einer Befreiung von bzw. einer Ermäßigung der Elektrizitätsabgabe im Wege einer Vergütung an diejenige*denjenigen, die*der die elektrische Energie verwendet, vorgesehen.

Wird elektrische Energie für die **Erzeugung oder Fortleitung von elektrischer Energie, Erdgas oder Mineralöl** verwendet, **kann** die Befreiung (auch) im Wege einer Vergütung an die*den Verwender*in der elektrischen Energie gewährt werden. In **Ausnahmefällen** (soweit kein Abzug in der Steueranmeldung erfolgen kann) gilt dies auch für aus **erneuerbaren Energieträgern** von **Elektrizitätserzeugern** bzw. von **Eisenbahnunternehmen** selbst erzeugte und selbst verbrauchte elektrische Energie (Eigenstrom).

Verwenden Sie bitte für den Antrag auf Vergütung diesen Vordruck.

Wenn für Sie Fragen offen bleiben, steht Ihnen das Finanzamt mit Auskünften gerne zur Verfügung.

Für die sorgfältige Ausfertigung dankt Ihr Finanzamt.

Antrag auf Vergütung von Elektrizitätsabgabe für 2025

Anschrift

Telefonnummer

Berechnung des Vergütungsbetrags			Bemessungsgrundlage
Im bezeichneten Meldezeitraum wurde elektrische Energie an das Unternehmen steuerpflichtig geliefert bzw. im Unternehmen verbraucht in der Höhe von insgesamt	6120		kWh
Davon entfällt auf			
a) gemäß § 2 Abs. 1 Z 1 EIAbgG befreite elektrische Energie, soweit sie für die Erzeugung und Fortleitung von elektrischer Energie, Erdgas oder Mineralöl verwendet wird ¹⁾	6121		kWh
b) gemäß § 2 Abs. 1 Z 2 EIAbgG befreite elektrische Energie, soweit sie für nichtenergetische Zwecke verwendet wird	6122		kWh
c) gemäß § 2 Abs. 1 Z 4 EIAbgG befreite aus erneuerbaren Energieträgern von Elektrizitätserzeugern selbst erzeugte und selbst verbrauchte elektrische Energie ¹⁾	6123		kWh
d) gemäß § 4 Abs. 3 EIAbgG steuerermäßigten Bahnstrom aus anderen als erneuerbaren Energieträgern ¹⁾ oder Bahnstrom, der nicht selbst von Eisenbahnunternehmen erzeugt wurde ²⁾	6124		kWh
Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlage für steuerbefreite/steuerermäßigte elektrische Energie	6125		kWh
Bemessungsgrundlage für steuerbefreite elektrische Energie ab 1. Jänner 2025	6128	kWh	x 0,015 Euro
Bemessungsgrundlage für nicht selbst erzeugten bzw. aus anderen als erneuerbaren Energieträgern erzeugten Bahnstrom, der nachweislich zu 0,015 versteuert wurde, ab 1. Jänner 2025	6129	kWh	x 0,0132 Euro



Bemessungsgrundlage für steuerbefreite elektrische Energie 01. Mai 2022 inkl. 31. Dezember 2024	6126	kWh	x 0,001		Euro	
Die auf die steuerbefreiten/steuerermäßigten Sachverhalte entfallende Elektrizitätsabgabe beträgt:					6127	Euro

- 1) Die Vergütung darf nur in Anspruch genommen werden, sofern die **Steuerbefreiung nicht bereits im Formular ELA 1 geltend gemacht, d.h. abgezogen** wurde.
- 2) Die Inanspruchnahme der Steuerermäßigung für Bahnstrom nach § 4 Abs. 3 EAbgG im Vergütungsweg ist für Eisenbahnunternehmen in den Fällen des § 5 EAbgG-BSV (für nicht selbst erzeugten Bahnstrom oder für aus anderen als erneuerbaren Energieträgern selbst erzeugten Bahnstrom) vorgesehen. Für Vorgänge im Zeitraum **01. Mai 2022 bis 31. Dezember 2024** besteht kein Vergütungsanspruch.

Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe. Ich erkläre weiters, dass eine unmittelbare Verrechnung des Vergütungsbetrages mit von mir zu entrichtender Elektrizitätsabgabe nicht erfolgt ist.

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)

D

Datum, Unterschrift

Nur vom Finanzamt auszufüllen!

Bearbeiter*in
Datum, Handzeichen _____

Genehmigung
Datum, Handzeichen _____

Eingabe(n) durchgeführt,
Datum, Handzeichen _____

Bescheid (ELA 4) ausgefertigt,
Datum, Handzeichen _____

